

# Latein fachfremd unterrichten

**Beitrag von „magister999“ vom 17. Juli 2011 00:06**

## Zitat von Silicium

Lass Dir keine Angst machen Velandra, mit entsprechender Vorbereitung wirst Du das fachlich schon schaffen. Ich habe zwar kein Latein als Fach, aber es wird nicht anders sein als bei anderen Fächern.

Die meisten Fächer bedürfen keines langen Studiums um den Schulstoff zu überblicken. Es ist zwar richtig, dass ein zwölfsemestriges Lateinstudium deutlich mehr Wissen verschafft, aber wer benötigt das schon an der Schule, in der es nur um basalste basics geht?

Wenn es Dir Spaß macht und Du Dir Vorteile aus dem fachfremden Unterrichten in Latein erhoffst, go for it 😊

Silicium, verzeih mir die direkte Ansprache: Die Kühnheit Deines Ratschlags ist umgekehrt proportional zu Deiner Sachkenntnis. Wenn die Leser von [lehrerforen.de](#) richtig informiert sind, hast Du als Physik- und Chemiestudent gerade eben das Praxissemester absolviert. Damit fühlst Du Dich schon hinreichend qualifiziert, die Anforderungen anderer Fächer zu beurteilen. Ich finde dies anmaßend. Wenn die Schulform Gymnasium auch zukünftig fortbestehen soll, dürfen wir keine Abstriche an der fachlichen Qualifikation zulassen.

Ich möchte Dir den Rat geben, etwas mehr Zurückhaltung zu üben, bis Du etwas mehr Ahnung vom Thema Unterricht am Gymnasium hast.

Wenn ich an meiner Schule (in ganz wenigen Fällen) fachfremden Unterricht anordnen musste, war die regelmäßige, enge fachliche Kooperation mit einem Fachlehrer zwingende Voraussetzung.